

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** CONTROL BAR

**Produktart(en):** PT14 - Rodentizide

**Zulassungsnummer:** AT/2014/Z/00162/14

**R4BP 3-Referenznummer:** AT-0008131-0000

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	4
4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	4
4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder	4
4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner	4
4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter	5
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen,	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen	6
6. Sonstige Informationen	6

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

CONTROL BAR
-------------

### 1.2. Zulassungsinhaber

<b>Name und Anschrift des Zulassungsinhabers</b>	Name	BELGAGRI SA
	Anschrift	Rue des Tuiliers, 1 4480 Engis Belgien
<b>Zulassungsnummer</b>	AT/2014/Z/00162/14	
<b>R4BP 3-Referenznummer</b>	AT-0008131-0000	
<b>Datum der Zulassung</b>	17/01/2014	
<b>Ablauf der Zulassung</b>	31/08/2020	

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	BELGAGRI SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Rue des Tuiliers, 1 4480 Engis Belgien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Rue des Tuiliers, 1 4480 Engis Belgien

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	12 - Bromadiolon
<b>Name des Herstellers</b>	Pelgar International Ltd.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Unit 13, Newman Lane , Alton GU34 2QR, Hants. Vereinigtes Königreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Prazska 54, 280 02 Kolin Tschechische Republik

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Bromadiolon		Wirkstoffe	28772-56-7	249-205-9	0.005

### 2.2. Art der Formulierung

RB - gebrauchsfertiger Köder
------------------------------

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

<b>Gefahrenhinweise</b>	
<b>Sicherheitshinweise</b>	<p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.</p> <p>Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln aufbewahren.</p> <p>Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>Schutzhandschuhe tragen.</p> <p>BEI VERSCHLUCKEN:Sofort Arzt anrufen.</p>

In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.  
 Unter Verschluss aufbewahren.  
 Inhalt gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - CONTROL BAR

<b>Art des Produkts</b>	PT14 - Rodentizide
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Das Produkt ist ein Rödentizid und tötet Ratten und Mäuse zum Schutz der öffentlichen Gesundheit sowie gelagerter Produkte (Vorräte, Lebensmittel) und Materialien (z.B. Baudenkmäler, technische Objekte). Zur Anwendung in Innenräumen und im Umfeld von Gebäuden. Zusätzliche Anwendung nur durch berufsmäßige Verwender und konzessionierte Schädlingsbekämpfer auch auf Mülldeponien und im offenen Gelände (Rattenlöcher).
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	Rattus rattus-Roof rat-andere: Adulte, juvenile Rattus norvegicus-Brown rat-Adulte, juvenile Mus musculus-House mouse-Adulte, juvenile Apodemus sylvaticus-Feltmaus-Adulte, juvenile
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen- Außenbereiche
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Anwendung als Köder - Mäuse: 30g Köder in manipulationssicheren Köderstationen oder an abgedeckten Köderpunkten ablegen, die 5 m voneinander entfernt sind (in stark befallenen Bereichen: 2 m Abstand). Ratten: 60-90g Köder in manipulationssicheren Köderstationen oder an abgedeckten Köderpunkten ablegen, die 10 m weit voneinander entfernt sind (in stark befallenen Bereichen: 5 m Abstand). Platzieren Sie den Köder an stark frequentierten Stellen. Überprüfen Sieden Köderverbrauch regelmäßig (insbesondere während der ersten 10-15 Tage) und füllen Sie verbrauchten oder verdorbenen Köder so langemach, bis nichts mehr verbraucht wird. Wiederholen Sie die Behandlung überall dort, wo Anzeichen für neue Populationen zu erkennen sind (beispielsweise frische Spuren oder Kot). Blutgerinnungshemmende Rodentizide dürfen nicht als Permanentköder verwendet werden. Die durchschnittliche Behandlungszeit beträgt 6 Wochen. Achten Sie darauf, dass der Köder nicht feucht wird. VERWENDUNG IN ÖFFENTLICHEN BEREICHEN (nur durch berufsmäßige Verwender und konzessionierte Schädlingsbekämpfer): Eine gründliche Inspektion der befallenen Bereiche ist wichtig, insbesondere an abgeschiedenen und schlecht zugänglichen Stellen, um das Ausmaß der Plage feststellen zu können. Kommt das Produkt in öffentlich zugänglichen Gebäuden oder Wohnanlagen zum Einsatz, müssen diese Bereiche während des Anwendungszeitraums gekennzeichnet und neben den Ködern Hinweise auf das Risiko einer Primär- oder Sekundärvergiftung durch das

	Antikoagulanz sowie die durchzuführenden Maßnahmen im Falle einer Vergiftung angebracht werden. Manipulationssichere Köderstationen sind deutlich als solche zu kennzeichnen, um zu zeigen, dass sie Rodentizide enthalten und dass man sie nicht berühren darf.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Ratten : 60-90g. Mäuse: 30g - 1 - Wiederholen Sie die Behandlung überall dort, wo Anzeichen für neue Populationen zu erkennen sind (beispielsweise frische Spuren oder Kot).
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation  berufsmäßiger Verwender  Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kiste - Papier, Karton - 360g, 5kg, 10kg, 15kg, 20kg  Eimer - PP - 720g, 10kg, 15kg, 20kg

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

/

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

/

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

/

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

/

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

/

### 5. Anweisungen für die Verwendung

#### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Anweisungen für den sicheren Umgang mit dem Produkt und die unbedenkliche Verwendung des Produkts:

- Vor der Verwendung immer das Etikett lesen und die Anweisungen einhalten.
- Das Produkt niemals in unbeschriftete Behälter schütten. Im Originalbehälter aufbewahren.
- Jeden unnötigen Kontakt vermeiden; insbesondere nicht verschlucken.
- Nicht in Bereichen verwenden, wo Nahrungs- oder Futtermittel, Geräte für Nahrungsmittel beziehungsweise Oberflächen, die zur Verarbeitung von Nahrungsmitteln dienen, mit dem Produkt in Kontakt kommen oder vom Produkt kontaminiert werden können.
- Dieses Produkt darf nicht als Tracking-Gift verwendet werden (beispielsweise Tracking-Pulver, Gel, Schaum, Granulat, Block).
- Die Köder müssen sicher in Köderstationen oder unter anderweitigen Abdeckungen abgelegt werden, um die Gefahr eines Verzehrs durch andere Tiere oder Kinder auf ein Minimum zu verringern. Die Köder möglichst so sichern, dass sie nicht weggetragen oder weggeschleppt werden können.
- Nagetierleichen, Überreste von unbenutztem Köder oder Köderbruchstücke, die in einiger Entfernung von der Köderstation aufgefunden werden, müssen bei allen Kontrollen eingesammelt werden, um die Gefahr einer oralen Aufnahme und Vergiftung für Kinder, Haustiere und weitere Nichtzieltiere weitest möglich zu verringern.
- Nach dem Umgang mit dem Produkt und vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen.

Spezifische Anweisungen für Professionals / geschulte Professionals :

- Eine gründliche Inspektion der befallenen Bereiche ist unabdingbar, insbesondere an abgeschiedenen und schlecht zugänglichen Stellen, um das Ausmaß der Plage feststellen zu können.
- VERWENDUNG IN ÖFFENTLICHEN BEREICHEN: Wenn das Produkt in öffentlichen Bereichen genutzt wird und keine manipulationssicheren Köderstationen zum Einsatz gelangen, sind die folgenden Maßnahmen zu ergreifen. Wenn das Produkt in öffentlichen Bereichen zur Anwendung gelangt, müssen die mit Ködern bestückten Bereiche während der Behandlung markiert werden; zudem muss bei den Ködern ein Hinweisschild aufgestellt werden, das auf die Gefahr einer primären oder sekundären Vergiftung mit dem Gerinnungshemmer hinweist und auch die Erste-Hilfe-Maßnahmen beschreibt, die im Fall einer Vergiftung in die Wege zu leiten sind. Wenn manipulationssichere Köderstationen zur Anwendung gelangen, sind diese deutlich als solche zu kennzeichnen, um zu zeigen, dass sie Rodentizide enthalten und dass man sie nicht berühren darf.
- Für professionelle Anwender wird die Verwendung geeigneter Personenschutzmittel empfohlen. Schutzhandschuhe sind empfehlenswert.

#### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Angaben zur Resistenz der Tiere :

Bei der Auswahl des zu verwendenden Rodentizids sollte der Resistenzstatus der Nagetierpopulation gegenüber Bromadiolon berücksichtigt werden. Wurde eine gewisse Unempfindlichkeit gegenüber Bromadiolon nachgewiesen oder liegen Hinweise darauf vor, sind entsprechende Maßnahmen zum Resistenzmanagement zu ergreifen und Biozidprodukte mit anderen Wirkstoffen einzusetzen. Bei Unwirksamkeit des Produktes ist der Zulassungsinhaber zu informieren.

Weitere Sicherheitsinformationen:

Zum Schutz vor Gefährdung der menschlichen Gesundheit und der Umwelt die Gebrauchsanweisung einhalten. Schädlich für Wildtiere Verwenden Sie deutlich als „Gift“ gekennzeichnete Köderbehälter an allen ebenen Köderstellen. Entfernen Sie während und nach der Behandlung alle Köderreste sowie toten Nagetiere und achten Sie auf eine unbedenkliche Entsorgung. Nur an Stellen verwenden, auf die Kinder und Haustiere keinen Zugriff haben.

#### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Beeinträchtigung:

Der in Ködern enthaltene Wirkstoff kann von Menschen und Nicht-Zieltieren in ausreichender Menge aufgenommen werden, um toxische Effekte zu produzieren. Effekte ergeben sich aus der Hemmung der Blutgerinnung, da der Wirkstoff mit Vitamin K1 interagiert.

Vergiftungssymptome können umfassen: leichtes Auftreten von Blutergüssen, Nasen- und/oder Zahnfleischbluten, Blut im Stuhl oder Urin, übermäßige Blutungen bei kleinen Schnittwunden oder Abschürfungen. Beachten Sie, dass Vergiftungssymptome erst einige Tage nach der Vergiftung auftreten können. Sekundärwirkungen: Im Fall einer Aufnahme mit der Nahrung kann das Produkt innere Blutungen hervorrufen.

E

Anweisungen für Erste-Hilfe-Maßnahmen: Im Falle eines Unfalls, bei Verdacht auf Kontakt mit dem Köder oder bei Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Verpackung, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen. Augenkontakt: Falls vorhanden, Kontaktlinsen entfernen und das Auge langsam und vorsichtig 15-20 Minuten lang mit Wasser spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen hervorrufen, bevor die Giftinformationszentrale oder der Arzt dies angewiesen haben. Einer bewusstlosen Person nichts über den Mund verabreichen. Hinweise für den Arzt: Bromadiolon ist ein indirektes Antikoagulans. Das Antidot ist Phytomenadion (Vitamin K1). Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Das Produkt enthält einen Bitterstoff (Bitrex TM), damit es nicht versehentlich verschluckt wird. Das Produkt enthält einen Farbstoff zum Schutz vor der Aufnahme durch Nichtzielorganismen, insbesondere Vögel.

## 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Hinweise zur Lagerung :

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Ort unter Verschluss aufbewahren. Kontakt mit Wasser vermeiden.

Lagerfähigkeit:

Was die Haltbarkeitsdauer betrifft, ist das Produkt bei Raumtemperatur zwei Jahre lang stabil. Es sollte vor dem auf der Verpackung angegebenen Verfalldatum verwendet werden.

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Anweisungen zur unbedenklichen Entsorgung :

Entsorgen Sie unverbrauchte Produktreste und tote Nagetiere bei Problemstoffsammelstellen; ziehen Sie bei Bedarf einen konzessionierten Sammler für gefährliche Abfälle oder die örtlichen Behörden hinzu. Die leeren Verpackungsbehälter müssen sicher entsorgt und dürfen nicht für andere Zwecke genutzt werden. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

## 6. Sonstige Informationen